



29.09.2016

**Dezernat 1 - Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Finanz- und Vermögensverwaltung**

**Feststellung des Jahresabschlusses mit dem Rechenschaftsbericht des Kreishaushaltes
2015**

Beschlussvorlage

Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus	Zuständigkeit
Kreistag	02.11.2016	öffentlich	Beschlussfassung

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt, den Jahresabschluss 2015 gemäß Feststellungsbeschluss Nr. 1 bis 6 (Seite 5 und 6 des Jahresabschlusses) festzustellen.

Sachverhalt:

Der Haushaltsplan 2015

Grundlage für die Haushaltswirtschaft des Landkreises im Haushaltsjahr 2015 bildete die vom Kreistag in der Sitzung am 17.12.2014 beschlossene Haushaltssatzung mit Haushaltsplan. Das Regierungspräsidium Freiburg bestätigte mit Schreiben vom 30.01.2015 die Gesetzmäßigkeit und genehmigte den in der Haushaltssatzung festgesetzten Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen in Höhe von 2,5 Mio. €.

2. Der Vollzug des Haushaltsjahres 2015

• **Gesamtergebnisrechnung**

Im Plan 2015 wurde im Ergebnishaushalt ein Gesamtergebnis von 9.536 € veranschlagt. Die Gesamtergebnisrechnung schließt mit 6.580.274,39 € ab und somit rund 6,6 Mio. € besser als geplant.

Gesamtfinanzrechnung (Liquidität)

Im Finanzhaushalt belief sich die geplante Änderung des Finanzierungsmittelbestandes auf -1.691.495 €. Der Endbestand an Zahlungsmitteln wird in der Finanzrechnung mit 5.683.519,34 € ausgewiesen und liegt somit um 399.260,06 € unter dem Vorjahresbestand. Zusammen mit den kurzfristigen Termingeldern von 3.000.000 € (Vorjahr 6.000.000 €) betragen die liquiden Eigenmittel am 31.12.2015 insgesamt 8.683.519,34 € und haben sich gegenüber dem Vorjahr um 3.399.260,06 € verringert.

• **Haushaltsermächtigungen**

Haushaltsermächtigungen wurden gebildet über 8.500.816 €. Dieser Betrag führt im Haushaltsjahr 2016 zu einer entsprechenden Abnahme der liquiden Eigenmittel.

• **Vermögens- und Schuldenlage (Bilanz)**

Die Bilanzsumme des Landkreises Waldshut zum 31.12.2015 beträgt 111.527.201,19 € und hat sich somit gegenüber dem Vorjahr um 314.145,14 € erhöht.

Das Investitionsvolumen konnte in vollem Umfang aus Eigenmitteln finanziert werden. Darüber hinaus konnten die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen im Rahmen der ordentlichen Tilgung um weitere 1,7 Mio. € auf rund 25,3 Mio. € reduziert werden. Die geplante Kreditaufnahme zur Finanzierung einer kreiseigenen Asylbewerberunterkunft erfolgt erst in 2016.

Hinsichtlich der Einzelerläuterungen wird auf den als Anlage beigefügten Jahresabschluss, insbesondere auf den darin enthaltenen Rechenschaftsbericht sowie den Erläuterungen zur Bilanz für das Haushaltsjahr 2015 verwiesen.

Das Kommunal- und Rechnungsprüfungsamt hat den Jahresabschluss zum 31.12.2015 mit Prüfbericht vom 22.09.2016 geprüft.

Der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht ist vom Verwaltungs- und Finanzausschuss vorzubereiten und nach der Hauptsatzung des Landkreises Waldshut i. V. m. § 95 Abs. 2 und § 95 b Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg durch den Kreistag festzustellen. In seiner Sitzung am 19.10.2016 hat der Verwaltungs- und Finanzausschuss vorberaten; über das Ergebnis der Beratung wird in der Sitzung berichtet.

Dr. Martin Kistler
Landrat

Anlagen:

Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht des Kreishaushaltes 2015
Prüfbericht des Kommunal- und Rechnungsprüfungsamts vom 22.09.2016